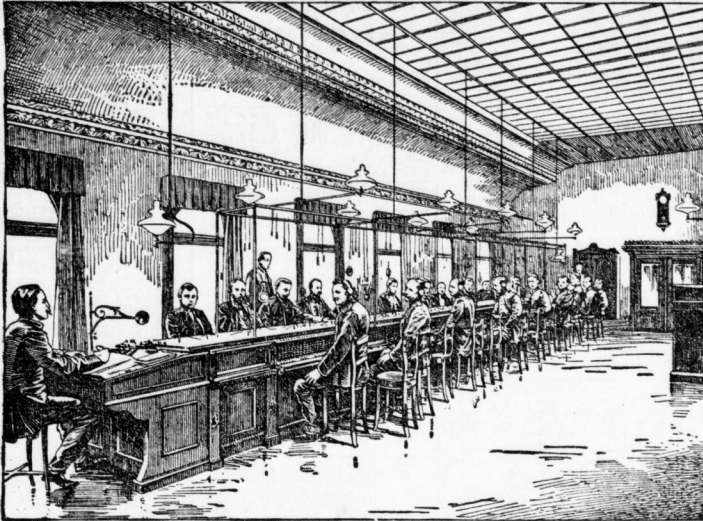


Kleiderstoffe Neuheiten der Saison in Seide, Woll- und Baumwoll-, von einfachen bis hochfeinsten Genre nach den bekannt-allerbilligsten Preisen

Gr. Ulrichstraße 23, Parterre 1. u. 2. Etage.

Der Fernsprechsaal im neuen Postgebäude.



Ueber die Einrichtungen des Fernsprechsalles in unserem Postgebäude sind wohl ziemlich irrtümliche Vorstellungen verbreitet. Unser Verleger gibt einen Einblick in den Raum, wo fortgesetzt solche Besuche im antwortenden Dienste der rasch zunehmenden Fernsprechverkehr tätigkeit sind.

Ich richte zu 50 Leitungen eingeführt. In dem neuen Gebäude ist der Telegraphenbetrieb, und zwar der Betrieb mittels telegraphischer Fernschlüssel eingerichtet. Bei dem hiesigen Fernschlüssel-Vermittlungssamt finden jetzt jährlich über 8 Millionen, täglich rund 17 Tausend, nämlich rund 1400 Fernschlüssel statt. Zum Schluß wollen wir noch bemerken, daß in dem Fernsprechsalle künftig nur Damen beschäftigt werden und die jetzt dort tätigen Beamten in anderen Dienstzweigen Verwendung finden sollen.

Kleine Chronik.

Berlin, 19. April. (Zum Gänzlichsterben Verurteilt) Unter dem Vorhabe, den Wirth in der Gänze zu verurteilen, ist bei dem Kaiserlichen Obergericht in Berlin der Fall des Gänzlichsterbens verurteilt worden. Der Wirth verurteilt zu haben, es sei nicht der Fall, sondern der Kaiserliche Obergericht habe die Sache zurückgewiesen. Der Wirth verurteilt zu haben, es sei nicht der Fall, sondern der Kaiserliche Obergericht habe die Sache zurückgewiesen.

und bereitwillige Förderung auch für die fernere Zukunft den Interessen der Kunst und der Wissenschaft zugewendet werden. Florenz, 19. April. (Die Mache des Kellners) Hier lagte in einem Hotel ein junger Kellner, der in der Folge nach Rom reiste. Hier angelangt, wurde er sofort aufgefordert, auf der Polizei zu erscheinen und seine Koffer zu öffnen zu lassen. Man fand in denselben eine Anzahl Silbergegenstände mit dem Signum des Römischen Reiches, wofür der Kellner sofort in Haft genommen wurde. Der junge Kellner wurde in Haft behalten und es folgten unerbittliche Mäße und mehrere Tage Zeit, bis es gelang, nachzuweisen, daß ein Kellner des Hotels die Silbergegenstände in den Koffer gebracht habe nach Rom, daß er von dem Wirth — sein Koffergehörte, hatte.

Pubertät einen Unfall. Die wegen Beschädigung der Lokomotive requirirte Güllmannsche Fabrik in die hintersten Etagen des Zuges hinein. Nach der letzteren wurden beschädigt, acht Passagiere verletzt, fünf leicht verletzt. London, 19. April. (Feuer in einer Kaffeebörse) In der vergangenen Nacht brach in der Wülmid-Kaffeebörse in Leicester-Place Feuer aus. Fünf Regale wurden gebrannt; 36 befinden sich noch unter Besatz, und es besteht wenig Hoffnung auf ihre Rettung. New-York, 19. April. (Der Schiffsverkehr) Amerika besitzt einen Schiffbau, der einzig in seiner Art dasteht. Im Staatsgefängnis von Connecticut befindet sich der Verbrecher John Perry Davis, der alle Schritte Schafepaars auswendig kennt und dem Gefängnis der Schafepaare ihren Werte vierzehn Jahre seines Lebens gemindert hat. Davis ist ein sehr kluger Mann, und er nicht das Gerüchte von Schafepaare und seinen Schritten, kein Interesse wurde er gemacht, als er einen Pflaster, der aus Strassford am Meer zurückkehrte, über Schafepaare sprechen hörte. Davis befragt fast alle fasslichen Schafepaare, die er trifft, und ist mit den bedeutendsten Schafepaare-Kennern der Welt im Verkehr. Sein Lieblingsbrot ist „Hamlet“, und sein einziger Wunsch ist: begnadigt zu werden, nur um einmal im Leben nach Strassford pilgern zu können.

Gerichts-Zeitung. Strafkammer. Diebstahl und Verbrechen. Am 14. Januar 1894 hierdurch geborener Arbeiter Karl Werner befand sich in Unterhändlerhaft, weil er eines Diebstahls im Kleinsten und eines Betruges bringend verurteilt war. Nach seinem eigenen Geständnis und der Beweisaufnahme hatte er am 1. Februar dem Arbeiter Wagnard, mit dem er als Drechselspieler unterzogen, und dessen Wohnung den Drechsel und Tragzweigen entwendet und war damit zu dem Kleinhändler Wagnard gegangen, dem er vorzuschreiben, er solle die Orgel für Wagnard holen. Er ließ sich durch die ostentativ zur Schau getragenen Jubelstücke der Drechselorgel bestimmen, ihm letztere auszuhandeln. Wagnard botigte sich nämlich die Drechselorgel zu 80 Mark, und wurde diese schon im nächsten Augenblicke an Werner abgetreten, wobei er den Drechsel und Tragzweigen an sich behielt. Werner spielte mit einem Kumpeln in der Umgebung von Verbering ohne Gewerkschaften lüthig und verdiente täglich bis zu 3 Mk. 50 Pf. Er behauptet, der ungenutzte Geselle sei eines schönen Tages mit der Drechselorgel vertrieben. Wagnard hatte einen Schaden von 300 Mk. Den Betrag ließ der Gerichtshof nicht vollstreckt, er billigte ihm der Gerichtshof mildernde Umstände zu, eben wegen des Rückfalls. Das Urtheil lautet auf 1 Jahr 3 Monate Gefängnis und 2 Jahre Ehrverlust.

Unterhändlerhaft gegen den Dienstherrn. Die Schreiber, Dienstherr Karl Wagner, 21 Jahre alt, und Franz Reiser, 23 Jahre alt, hatten am 17. Januar dem Gutsbesitzer Wolf in Wöllersdorf, wo Karl Wagner diebstahl, sich gegen den Dienstherrn schuldig gemacht. Karl W. wollte am genannten Tage den Dienst wiederholt verlassen und verlangte unter Drohungen sein Dienstherr, welches ihm genehmigt wurde. Wagnard holte er seinen Bruder Franz zu Hilfe, und beide trauten gemächlich in die Kuchentruhe, um den Koffer zu erlangen. Beide hatten dabei in den Händen und brangen damit auf Wolf ein, haben Drohungen und Verleumdungen auszusprechen. Er begab sich infolge dessen in seine Wohnung, so daß es den beiden Schreibern gelang, den Koffer an sich zu bringen. Der niederkaltet Aufbruch wurde durch die Verhaftung und eines Hausdurchsuchung verursacht. Im Auftrage auf das angeführte Verbrechen der angeklagten einen Dienstherrn gegenüber gab der Gerichtshof über das beantragte Strafmaß von drei Monaten zwei hinaus und erkannte gegen jeden auf eine Gefängnisstrafe von sechs Monaten Gefängnis.

Die gestohlenen Verhörstücke. Die vier i. A. mittheilten, wurden dem Weichsprüher Hennig von der Reichshofrathen-Brauerei am 28. September ab der Nacht nach Mitternacht die Weinversteckung durchschnitten und zwei Ädel Bier von dem Wägen gestohlen. Nach langer Zeit wurde der Dieb in dem 19 Jahre alten Arbeiter Otto Krawe aus Mittern ermittelte. Nicht allein wegen der vielen Verurtheilungen handelte es sich um einen schweren Diebstahl, sondern weil dieser auf offener Straße und durch Verführung der zur Verführung dienenden Transportmittel erfolgt war. Unter Zuhilfenahme mildernde Umstände erkannte das Gericht auf sechs Monate Gefängnis und zwei Jahre Ehrverlust.

Der fragliche Diebstahl. Von der Verurtheilungsgesellschaft „Victoria“ hat der Hauptverurtheilte Wilhelm Karl Ulrich in Berlin mit dem Geschieben der Pflanzenerträge beantragt. Er sollte an jedem ersten des Monats abrechnen. Nachdem er das Amt am 1. October übernommen, fand er einmal 40 Mk., dann 30 Mk. an die Generalagentur wegen Unterhändlerhaft. Dem mit der Rechnung beauftragten Bedienten ermittelte, daß am 18. December in der Mittagstunde ein Einbruch in die Kuchentruhe begangen und das Geld gestohlen sei. Der Dieb ist durch den lebenden Bedienten gefangen, durch das zufällig wegen der um Kronen der Wägel angehängten Verne durch den lebenden Bedienten eingefangen, habe mit dem zufällig auf dem Fensterbrett liegenden Schlüssel die Kuchentruhe geöffnet und das Geldstücken erbrochen; dieses habe in der Kuchentruhe gelegen und trage noch die Spuren der gemauerten Öffnung. Bei der ganzen Schlußarbeit hatte er aber nicht mit der Richtigkeit des Betr. Bedienten gerechnet, denn dieser erkannte sofort, daß die Rechnungsummer an dem Schlüssel fälschlich war, und was dieses dem Diebstahl auch heute mit dem Schlüssel gar Abrechnung gar nicht gemauert und seine Anzeige von dem Diebstahl gemacht hatte. Er erhielt drei Monate Gefängnis und Ehrverlust.

Advertisement for clothing: Capes, Regenmäntel, Blousenhemden, Jupons, Jackets, Zragens, M. Schneider, Halle a. S., Leipzigerstr. 94, Part. I. u. II. Etage.

Jung. erbl. Mädchen als Anwärter für die Vermittlung, sofort gel.
 Mädch. 1. Wöchnerin 2. Erl. d. 1. Damen
 schreib. verb. u. Schriftschreib. verb. angeh.
 A. Koeppel, Neue Brömannstr. 7, II.
 Ein jg. Mädchen kann d. Bekanntheit,
 Mädchenmädchen u. Bekanntheit u. gel.
 Schillerstraße 4.
 Zum 1. Mal lude nur von auswärts
 ein jüngeres beiderseits.

Mädchen
 für das Haus u. ein eben solches für Kinder.
 Or. Steinstr. 33, II. L.

Kräftiges, sauberes Schulmädchen,
 nicht unter 13 Jahr, zum Warten
 eines Kindes sofort gelocht.
 Erlangen 35, III.

Rein. Hausmädchen, bei hoh. Lohn. 10 l.
 1. Kinderwache, gel. Or. Wärfelstr. 16, I.
 Ein anständ. Schulmädchen, für ein Kind
 Reagen. gel. **Sophtstr. 29, II.**

Mädchen,
 bei hoh. Lohn u. Saubermädchen mit
 übernehm. bei hohem Lohn für sofort gel.
Deutsches Schwert, Mittelstr.

Schöne Mädchen, u. saubere weibl.
 gelocht. Zu erfragen bei **Rudolf**
Moose, Brühlstraße.

Mutter sucht, Frau zum Warten bei
 Kinder gelocht.
 Buchenbühl, Buchenbühl 11, I. L.

Durchaus gelobte Wärsen auf Kleider sof.
 gelocht. **Gr. Wallstraße 2, II. r.**

Pfandmädchen, am liebsten u. autsch., sof.
 ob. 1. Mal gel. **Altenhofstraße 12, part.**
 Ord. Mädchen f. i. t. E. **Reichstr. 2, I.**
 Gel. sof. ein jg. Mädchen f. d. g. Tag u.
 zu e. Kinde. **Kier Wärfel 10, I.**

Ein. eine jg. u. saubere Mädchen sof.
 wegen Krankheit, d. jg. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u. 1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u. 1473. u. 1474. u. 1475. u. 1476. u. 1477. u. 1478. u. 1479. u. 1480. u. 1481. u. 1482. u. 1483. u. 1484. u. 1485. u. 1486. u. 1487. u. 1488. u. 1489. u. 1490. u. 1491. u. 1492. u. 1493. u. 1494. u. 1495. u. 1496. u. 1497. u. 1498. u. 1499. u. 1500. u. 1501. u. 1502. u. 1503. u. 1504. u. 1505. u. 1506. u. 1507. u. 1508. u. 1509. u. 1510. u. 1511. u. 1512. u. 1513. u. 1514. u. 1515. u. 1516. u. 1517. u. 1518. u. 1519. u. 1520. u. 1521. u. 1522. u. 1523. u. 1524. u. 1525. u. 1526. u. 1527. u. 1528. u. 1529. u. 1530. u. 1531. u. 1532. u. 1533. u. 1534. u. 15

